

Fotoseminare in Frankreich 2012

Fotoseminar 1 vom 24.06.2012 bis 30.06.2012:

Spurensuche in der Bourgogne – Schwarzweiß analog (mit Dunkelkammer) oder digital

Fotoseminar 2 vom 09.09.2011 bis 15.09.2011

Weinlese in der Bourgogne – Reisefotografie

Fotoseminar 3 vom 16.09.2012 bis 22.09.2012 => mit Möglichkeit der Verlängerung:

Kultur, Land und Leute im Burgunderland für Teilnehmer, die bereits ein Fleurville-Seminar o.ä. belegt haben

An den Ufern der Saône

Vom Frühsommer bis in den Herbst tanken die Reben zwischen Mâcon und Tournus fleißig Sonne um die berühmten Burgunder Weine zu erzeugen. Viele Künstler – Dichter und Schriftsteller (Lamartine, Saint-Exupéry...), Maler (u.a. die Neo-Impressionisten um Dunoyer de Segonzac) haben von den besonderen Lichtverhältnissen geschwärmt. Höchste Zeit also für uns Fotografen, uns auf die Spuren von Nicéphore Niepce, dem Erfinder der Fotografie aus dem benachbarten Châlons-sur-Saône zu machen und uns durch dieses Gebiet, seine Kulturgeschichte und die Jahrhundertealte Weinkultur inspirieren zu lassen.

In der Destillerie

Gelegenheit dazu bieten drei Fotoseminare.

Eine ehemaligen Destillerie am Ufer der Saône ist unser Basislager für alle Unternehmungen in der Region. Dort kann ein jeder ausprobieren was er schon immer tun wollte, das Ganze unter Leitung eines erfahrenen Fotografen. Sechs Tage lang steht das Areal der Gruppe zur Verfügung. Die ehemaligen Werkstätten, Fabrikhallen und Gärten - auch ein kleiner Teich mit Gänsen und Enten gehört dazu - wurden zu einer originellen Seminarstätte umstrukturiert und eignen sich bestens für unser Vorhaben.

Südländische Küche

Der Unterricht findet im Prinzip halbtags statt, wobei diese Zeiteinteilung so flexibel gehalten wird wie die Arbeit es erfordert. Zwischendurch heißt es dann entweder genießen und die kulturelle und freizeitliche Vielfalt der Region entdecken, Dolce Vita auf dem Gelände oder am Ufer der Saône üben. Oder auf eigene Faust weiter fotografieren. Mittags und abends geben die Mahlzeiten an der gemeinsamen Tafel Gelegenheit sich auszutauschen. Die vorzügliche Küche unserer Gastgeber Danièle und Michel könnte man als südländisch mit lokalen Einflüssen und Zutaten bezeichnen. Die Übernachtung findet im EZ statt. Duschen und WCs befinden sich in jedem Stockwerk¹. Die Zimmer weisen alle einen eigenen Charakter auf und befinden sich auf dem Gelände in unmittelbarer Nähe der Arbeitsräume (über dem Atelier, wo sich auch Küche, Aufenthaltsräume und Speisesaal befinden).

¹ Es gibt eine begrenzte Anzahl Doppelzimmer mit z. T. eigenem Bad und WC gegen Aufpreis

Fotoseminar 1: Spurensuche in der Bourgogne – Schwarzweiß analog (mit Dunkelkammer) oder digital

Inhalt des Workshops

Das Schwarzweiß-Fotoseminar steht im Zeichen des Lichts, die Grundlage für jedes Foto. Es kann **analog** oder **digital** gearbeitet werden.

Analog: Grundkenntnisse in der Aufnahme- und Labortechnik werden vorausgesetzt. Die Fotos werden gewöhnlich auf PE-Papier vergrößert, nach Absprache kann auch auf Baryt-Papier abgezogen werden.

Digital: Grundlagen der Datenverarbeitung werden vorausgesetzt, die Tagesergebnisse werden selbst am mitgebrachten Laptop ausgewertet und aufbereitet und am Beamer präsentiert. Für die Prints steht ein A2+ Drucker zur Verfügung. Exkursionen finden gemeinsam statt: Zuerst lernen wir Licht und Schatten wahrzunehmen, verschiedene Lichtqualitäten zu beurteilen, Stimmungen einzufangen, zu interpretieren und wiederzugeben; Lichtführung und Kontrastkontrolle werden vor Ort und während der Exkursionen studiert. Bildgestaltung- und Aussage sind unumgängliche Bestandteile des Seminars. Anschließende Bildbesprechungen schulen den fotografischen Blick und helfen zur Beurteilung der eigenen Fotos.

Das Gelernte wird an einem gemeinsamen Thema erprobt:

Spurensuche

Die Kulturlandschaft um Fleurville bietet zahlreiche Zeugnisse menschlicher Aktivität. Auf dem Fluss, an seinen Ufern, auf dem Treidelweg, in den Weinfeldern oder Keltereien, auf den Märkten - oder hier direkt in der Destilliererei: Jeder Ort hat seine gelebte Geschichte. Unsere Aufgabe wird es sein, diese Zeugnisse aufzuspüren, fotografisch aufzubereiten und sie auf diese Weise wieder zu beleben.

Das vorgegebene Thema kann auf persönliche Art und Weise aufbereitet werden. Z.B. als Landschafts- oder Architekturfotografie, mit Menschen oder als Stillleben, als inszenierte Fotografie oder als Reportage, gegenständlich oder konzeptuell. Filme werden täglich entwickelt und auf Kontaktbögen begutachtet. Digitale Fotos werden direkt nach der Exkursion ausgewertet. Von jedem/r Teilnehmer/In wird täglich ein Foto ausgewählt und vergrößert bzw. gedruckt. Zum Schluss werden die Arbeiten ausgestellt.

Zur Verfügung stehen während des Seminars:

ANALOG:

- Im Atelier
 - für die Trockenarbeit, alle notwendigen Utensilien für die Nachbearbeitung der Abzüge auf PE oder Baryt und die Präsentation der fertigen Prints (außer Rahmen)
- In der Dunkelkammer u.a.:
 - Bis zu 4 Vergrößerer für KB und MF, je nach Teilnehmerzahl ²
 - Trockner für PE-Papier
 - Trockenpresse für Baryt

DIGITAL:

- Beamer für die Präsentation der Arbeitsergebnisse
- A2+ Drucker für die Prints

WEITERES:

- zu Testzwecken: 1 Mittelformatkamera 6 x 7
- Studio Blitze
- Einige Stative
- Nach Möglichkeit Leihkameras und Objektive gängiger Kamerahersteller
- Einschlägige Foto-Literatur -und Filme

² Bis 9 x 12/4 x 5 inch möglich nach vorheriger Absprache

Fotoseminar 2: Weinlese in der Bourgogne – Reisefotografie

Inhalt des Workshops

Reisefotografie beinhaltet fast alle fotografische Sachgebiete: Landschaft, Reportage, Natur, Stadtszenen, Menschen, Porträt, Architektur, Arbeit, Soziales... Deshalb handelt es sich um eine der anspruchsvollsten fotografischen Formen überhaupt und verlangt entsprechendes Können. Die Konzentration auf ein Thema hilft den Blick zu schulen und eine eigene Bildsprache zu entwickeln. Wir werden uns mit der spannenden Thematik der Weinlese beschäftigen. Dieses Fotoseminar richtet sich an Personen, die bereits über Grundkenntnisse in der Fotografie verfügen und diese unter Anleitung eines erfahrenen Fotografen vertiefen möchten. Erfolgreiche Reisefotografie fängt schon bei der Vorbereitung und der Recherche an: deshalb beginnt unser Seminar bereits während der Vorbesprechung in München. Es kann sowohl digital als analog gearbeitet werden; allerdings können nur digitale Ergebnisse vor Ort für Besprechungen und Auswertungen berücksichtigt werden.³

Weinlese

Unsere Ausflüge führen uns zu den Weinbauern und ihre Keller, zu den Weinberge und in Winzergenossenschaften sowie zu allen relevanten Orten der „Vendanges“.

Jeden Tag werden die Ergebnisse per Beamer präsentiert und ausgewertet. Die daraus gewonnenen Erfahrungen fließen in die Arbeit des folgenden Tages ein. Täglich wird ein Foto von jedem Teilnehmer selektiert und gedruckt, als Foto des Tages ausgestellt. Am letzten Abend werden die ausgewählten Werke in einer kleinen Ausstellung intern präsentiert.

Für Interessierte wird ein Einblick in den digitalen Workflow geboten (Bilderverwaltung, Bildbearbeitung, Datenvorbereitung für unterschiedliche Zwecke anhand von „digitalen Werkzeugen“ (Photoshop, Lightroom...)).

Gearbeitet wird mit eigenem Aufnahmematerial und soweit vorhanden und erwünscht mit eigenem Laptop/Computer. Es stehen aber 1-2 Workstations mit iMac-Computer als Ergänzung bereit (je nach Teilnehmerzahl).

Zur Verfügung stehen außerdem während des Seminars:

- Studio Blitze
- Einige Stative
- KB-Durchlauf- und Flachbettscanner mit Durchlichteinheit für größere Formate
- Einschlägige Foto-Literatur und Filme über div. Fotografen
- Analoge Mittelformatkamera zum ausprobieren
- Nach Möglichkeit Leihkameras und Objektive gängiger Kamerahersteller (Nikon, Canon...)
- Bis zu 2 Apple iMac Workstations
- A2+ Großformatdrucker

³ Scanner stehen zur Verfügung zum digitalisieren von analogen Vorlagen. SW-Filmentwicklung wird im Rahmen dieses Kurses nicht angeboten kann aber in Eigeninitiative vor Ort vorgenommen werden -> Absprache vorab. Alternativ: Farb- oder SW-Chromogenfilmentwicklung in Mâcon möglich, bitte vorher absprechen

Fotoseminar 3:

Kultur, Land und Leute im Burgunderland – Fotoseminar für Teilnehmer, die bereits ein Fleurville-Seminar o.ä. belegt haben⁴

=> dieses Seminar kann auf Wunsch um einen bzw. zwei Tage verlängert werden, dann gelten besondere Konditionen, bitte anfragen!

Inhalt des Workshops

Dieses Fotoseminar richtet sich an Personen, die bereits ein Fotoseminar in Fleurville oder ähnlich belegt haben. Bildgestaltung und Bildaussage nehmen einen zentralen Platz ein – sowohl in den vorbereitenden Workshops als auch während der Exkursion. Anschließende Bildbesprechungen schulen den fotografischen Blick und tragen zur Findung oder Festigung der eigenen Bildsprache bei.

Es kann sowohl **digital** als **analog** gearbeitet werden; allerdings können nur digitale Ergebnisse vor Ort für Besprechungen und Auswertungen berücksichtigt werden.⁵

Das Gelernte wird an einem gemeinsamen Thema erprobt:

Kultur, Land und Leute

Die Kulturlandschaft um Fleurville bietet zahlreiche Zeugnisse menschlicher Aktivität. Auf dem Fluss, an seinen Ufern, auf dem Treidelweg, in bestehenden oder ehemaligen Industrieanlagen, in den Weinfeldern oder Keltereien, auf originellen Märkten - oder hier direkt in der Destillerie. Unsere Aufgabe wird es sein, diese Zeugnisse aufzuspüren, fotografisch aufzubereiten und sie auf diese Weise wieder zu beleben.

Das vorgegebene Thema kann auf persönliche Art und Weise aufbereitet werden. Z.B. als Landschafts- oder Architekturfotografie, mit Menschen oder als Stillleben, als inszenierte Fotografie oder als Dokumentation, konzeptuell oder experimentell. Jede Exkursion wird vorab in Gruppenworkshops vorbereitet. Jeden Tag werden die Ergebnisse per Beamer präsentiert und ausgewertet. Die daraus gewonnenen Erfahrungen fließen in die Arbeit des folgenden Tages ein. Täglich wird ein Foto von jedem Teilnehmer ausgewählt und gedruckt, als Foto des Tages ausgestellt. Am letzten Abend werden die ausgewählten Werke in einer kleinen Ausstellung präsentiert.

Digitaler Workflow (Basics der Bildbearbeitung, Datenvorbereitung für unterschiedliche Zwecke unter Zuhilfenahme von „digitalen Werkzeugen“ (Photoshop, Lightroom...) werden vermittelt.

Gearbeitet wird mit eigenem Aufnahmematerial und soweit vorhanden und erwünscht mit eigenem Laptop/Computer. Es stehen aber 1-2 Workstations mit iMac-Computer als Ergänzung zur Verfügung (je nach Teilnehmerzahl).

Des Weiteren stehen zur Verfügung:

- Studio Blitze
- Einige Stative
- KB- und Flachbettscanner mit Durchlichteinheit für größere Formate
- Einschlägige Foto-Literatur und Filme über div. Fotografen
- Analoge Mittelformatkamera zum ausprobieren
- Nach Möglichkeit Leihkameras und Objektive gängiger Kamerahersteller
- Bis zu 2 Apple iMac Workstations
- A2+ Großformatdrucker

⁴ Es besteht ggfs. die Möglichkeit der Teilnahme wenn ein anderes/r Seminar/Workshop mit Gérard Pleyne net belegt wurde, dazu bitte erst Rücksprache halten.

⁵ Scanner stehen zur Verfügung zum digitalisieren von analogen Vorlagen. SW-Filmentwicklung wird im Rahmen des Kurses nicht angeboten kann aber in Eigeninitiative vor Ort vorgenommen werden -> Absprache vorab. Alternativ: Farb- oder SW-Chromogenfilmentwicklung in Mâcon möglich, bitte vorab absprechen

Praktisches

Geboten wird ein Paket mit Unterricht, Unterkunft und Vollpension im EZ, Transfer von/bis Bahnhof Mâcon oder Tournus, Tagestouren im Rahmen des Seminars für 695,00 Euro ab 10 Teilnehmern⁶. Das verbrauchte Material wird separat verrechnet.

Neben dem Infoabend (unverbindlich) sind 2 weitere Termine pro Seminar in München vorgesehen, 1 x Vorbereitung und 1 x Nachbesprechung: beide sind Bestandteil des jeweiligen Seminars.

Die Arbeiten der Teilnehmer werden nach der Rückkehr im Internet auf einer eigenen "Fleurville-Seite" präsentiert (6-Monatiger Auftritt).

Die Anreise aus Deutschland und persönliche Extras sind nicht im Preis begriffen.

Fleurville liegt in der Bourgogne an der Saône zwischen Mâcon und Tournus, ca. 700 km von München mit dem Auto. Es gibt auch einen Bahnhof im Ort. Lufthansa und Air France fliegen von München aus mehrmals täglich direkt nach Lyon.

Nicht Bestandteil der Seminare, aber durchaus möglich: nach vorheriger Absprache können gezielt weitere Aspekte der Fotografie ausprobiert werden, z.B. Makro-, Loch-, Portrait- oder Aktfotografie... (ev. mit Aufpreis für Fotomodell), Mittel- oder Großformatfotografie.

Daten Fotoseminar 1:

Spurensuche in der Bourgogne – Schwarzweiß analog (mit Dunkelkammer) oder digital

Datum: 24.06.2012 bis 30.06.2012
Min/Max. Teilnehmer: 8/12
Anmeldung bis: 11.05.2012
Infoabend: 12.03.2012 um 18:30 Uhr in München nahe Ostbahnhof, Adresse wird nach Anmeldung zum Infoabend mitgeteilt
Vorbereitungsabend: 11.06.2012
Nachbereitung: wird mit den Teilnehmern vereinbart
Voraussetzung: Grundkenntnisse in Aufnahme- und Ausgabetechnik, Labortechnik bei analog

Daten Fotoseminar 2:

Weinlese in der Bourgogne – Reisefotografie

Datum: 09.09.2012 bis 15.09.2012
Min/Max. Teilnehmer: 8/12
Anmeldung bis: 27.07.2012
Infoabend: 12.03.2012 um 18:30 Uhr in München nahe Ostbahnhof, Adresse wird nach Anmeldung zum Treffen mitgeteilt
Vorbereitungsabend: 30.08.2012
Nachbereitung: wird mit den Teilnehmern vereinbart
Voraussetzung: Grundkenntnisse der Aufnahme und Ausgabetechnik, eigener Laptop erwünscht.

Daten Fotoseminar 3:

Kultur, Land und Leute im Burgunderland für Personen, die bereits an einem Fleurville-Seminar o.ä. teilgenommen haben

Datum: 16.09.2012 bis 22.09.2012
Min/Max. Teilnehmer: 8/12
Anmeldung bis: 27.07.2012
Infoabend: 12.03.2012 um 18:30 Uhr in München nahe Ostbahnhof, Adresse wird nach Anmeldung zum Treffen mitgeteilt
Vorbereitungsabend: 31.08.2012
Nachbereitung: wird mit den Teilnehmern vereinbart
Voraussetzung: bereits ein Fleurville-Fotoseminar o.ä. belegt zu haben, fundierte Grundlagen der Aufnahme- und Ausgabetechnik.

⁶ bei 9 Teilnehmern 772,00 Euro, bei 8 Teilnehmern 868,00 Euro

Die Besetzung

Leitung:

Gérard Pleyne, Fotograf

Lebt und arbeitet seit 1986 in München

Reise-, Corporate und Unternehmensfotografie, Porträt, Dokumentation

Lehrtätigkeit an der VHS München, der IFFMA und private Fotoseminare.

Assistent:

Steffen Pöhlmann fotografiert seit vielen Jahren hauptsächlich analog und ist ein langjähriger Begleiter von Gérard Pleyne bei seinen Fleurville-Seminaren. Weitere Stellen werden ggfs. später besetzt.

Kontakt

Für weitere Informationen bitte direkt anfragen oder beim Infotreffen am 12.03.2012. Bitte melden Sie sich für den Infoabend an! Dann wird Ihnen der Treffpunkt mitgeteilt

Gérard Pleyne

W rthstrasse 35

81667 München

Email: pleynet@prophotographie.net

Tel. 089-448 25 74

Fotos und Infos zu den Fotoseminaren in Fleurville finden Sie im Internet unter [<http://prophotographie.net/FLEURVILLE_SEITE.html>](http://prophotographie.net/FLEURVILLE_SEITE.html)

Informationen zur Seminarst tte La Dystillerie gibt es hier [<http://www.distylerie.net/>](http://www.distylerie.net/)

Teilnahmebedingungen

Mit den unten stehenden Formularen können Sie sich anmelden. Als Anzahlung fallen 100 € pro Person an. Bitte überweisen Sie diesen Betrag bei der Anmeldung auf folgendes Konto:

Gérard Pleyne
56 210 941
Stadtsparkasse München
BLZ 701 500 00

Der restliche Betrag sollte dann spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn überwiesen werden.

Erst nach erfolgter Anzahlung ist Ihr Platz reserviert: Sie bekommen eine entsprechende Bestätigung.

Ein Rücktritt ist bis 4 Wochen vor Kursbeginn möglich, die Kursgebühr wird Ihnen vollständig erstattet. Bei einem Rücktritt weniger als vier Wochen vor Kursbeginn kann die Anzahlung nicht rückerstattet werden. Ab 2 Wochen vor Kursbeginn ist die halbe Kursgebühr fällig. Eine Ersatzperson - die die o.g. Voraussetzungen erfüllt - kann für den verhinderten Kursteilnehmer einspringen. Hier noch ein Hinweis: die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung, sowohl bei der An- und Abreise als auch während des Aufenthaltes in der Bourgogne.

Bei nicht Erreichen der Mindestteilnehmerzahl (8) behalte ich mir vor, das Seminar abzusagen. In diesem Fall werden bereits entrichtete Beträge rückerstattet.

ANMELDUNG Fotoseminar 1:

Spurensuche in der Bourgogne – Schwarzweiß analog (mit Dunkelkammer) oder digital

Hiermit melde ich mich an zum **Fotoseminar 1** vom 24.06.2012 bis 30.06.2012

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-mail:

Hiermit akzeptiere ich die oben aufgeführten Anmeldebedingungen.

Datum, Unterschrift

ANMELDUNG Fotoseminar 2:

Weinlese in der Bourgogne – Reisefotografie

Hiermit melde ich mich an zum **Fotoseminar 2** vom 09.09.2012 bis 15.09.2012

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-mail:

Hiermit akzeptiere ich die oben aufgeführten Anmeldebedingungen.

Datum, Unterschrift

ANMELDUNG Fotoseminar 3:

Kultur, Land und Leute im Burgunderland für Teilnehmer, die bereits ein Fleurville-Seminar o.ä. belegt haben

Hiermit melde ich mich an zum **Fotoseminar 3** vom 16.09.2012 bis 22.09.2012

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-mail:

Hiermit akzeptiere ich die oben aufgeführten Anmeldebedingungen.

Datum, Unterschrift